

Antrag vom Juni 2024

Technisches Rathaus: Aussichtspunkt für Berg am Laim wieder für die Öffentlichkeit zugänglich machen

Antrag

Die Stadtverwaltung wird gebeten, die Plattform auf dem Turm des Technischen Rathauses zeitnah wieder für die Öffentlichkeit freizugeben. Zuvor soll durch entsprechende Maßnahmen die Sicherheit der Besucher gewährleistet werden.

Zudem möge die Stadtverwaltung mithilfe von Erklärungstafeln auf der Dachterrasse auf die sichtbaren markanten Punkte und historisch relevanten Gebäude in Berg am Laim und den umliegenden Stadtbezirken hinweisen.

Sollte eine Wiedereröffnung aus wirtschaftlichen Gründen nicht darstellbar sein, wird die Stadtverwaltung stattdessen gebeten, dem Bezirksausschuss einen entsprechenden Bericht und Kostenvoranschlag vorzulegen, um die Hindernisse für eine erneute öffentliche Zugänglichmachung darzulegen.

Begründung

In einem Schriftstück des Kommunalreferats vom 12. Februar 2019 erklärt sich „das Kommunalreferat grundsätzlich bereit, die Plattform auf dem Turm des Technischen Rathauses für die Öffentlichkeit frei zu geben“, sofern es wirtschaftlich darstellbar erscheint und den Dienstbetrieb des Baureferats, das im selben Gebäude untergebracht ist, nicht beeinträchtigt.

Seit dem Jahr 2015 ist der Zugang zur Dachterrasse im 18. Stock jedoch gesperrt. Diese seit über 9 Jahren bestehende Situation ist ein herber Verlust für den Stadtteil, dessen Bewohner seither auf einen fantastischen Aussichtspunkt verzichten müssen.

Um das Potential des Gebäudes für die Öffentlichkeit nicht brach liegen zu lassen und Berg am Laim unter überschaubarem Aufwand um eine kleine Attraktion reicher zu machen, sollten zeitnah die erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen realisiert werden, um die Terrasse wieder der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Abgerundet würde dieses Angebot durch Erklärungstafeln, die auf bedeutsame Punkte des Münchner Ostens hinweisen.

Johann Kott
Thomas Höhler
Fraktionssprecher

Christian Ebbecke

Initiative